

Studien zur Reichsstadtgeschichte

Band 12

Herausgegeben vom Mühlhäuser Arbeitskreis für Reichsstadtgeschichte
und der Friedrich-Christian-Lesser-Stiftung

Reichsstadt im Bauernkrieg

11. Tagung des Mühlhäuser Arbeitskreises für Reichsstadtgeschichte
Mühlhausen 12. bis 14. Februar 2024

Herausgegeben von
Julia Mandry, Thomas T. Müller und Stefan Sonderegger

MICHAEL IMHOF VERLAG

Petersberg 2025

Umschlagabbildung: Die Plünderung der Kartause Ittingen bei Frauenfeld durch Zürcher und Thurgauer Bauern. Reformationschronik von Heinrich Brennwald, illustrierte Abschrift von Heinrich Thomann, 1605/1606 (Zentralbibliothek Zürich, Ms B 316, fol. 139r).

Mühlhäuser Arbeitskreis für Reichsstadtgeschichte

Kontakt über:
Stadtarchiv Mühlhausen
Ratsstraße 25
D-99974 Mühlhausen
Tel.: +49 3601 452-142; Fax: +49 3601 452-137
stadtarchiv@muehlhausen.de; www.reichsstaedte.de

Impressum:

Studien zur Reichsstadtgeschichte. Band 12
Reichsstadt im Bauernkrieg. 11. Tagung des Mühlhäuser Arbeitskreises für Reichsstadtgeschichte, Mühlhausen 12. bis 14. Februar 2024, hrsg. von Julia Mandry, Thomas T. Müller und Stefan Sonderegger

© 2025
Michael Imhof Verlag GmbH & Co. KG
Stettiner Straße 25
D-36100 Petersberg
Tel.: +49 661 2919166-0; Fax: +49 661 2919166-9
info@imhof-verlag.de; www.imhof-verlag.de

Redaktion: Andre Gutmann
Gestaltung und Reproduktion: Anja Schneidenbach, Michael Imhof Verlag
Druck: mediaprint solutions GmbH, Paderborn

Printed in EU

ISBN 978-3-7319-1420-4

Inhalt

Vorwort	7
JULIA MANDRY/STEFAN SONDEREGGER/THOMAS T. MÜLLER Reichsstadt im Bauernkrieg – eine Einführung	9
HORST CARL Kontrollverlust? Reichsstädte und Gewalt im Bauernkrieg	19
RAINHARD RIEPERTINGER Den Anschluss verpasst? Zur Sonderstellung des Herzogtums Bayern im Bauernkrieg	33
CHRISTOPH ENGELHARD Memmingen im Frühjahr 1525: Eine oberschwäbische Reichsstadt im Gespräch mit Bauern und Bürgern, mit benachbarten Städten und Klöstern und dem Schwäbischen Bund	53
RUDOLF GAMPER Der Memminger Prädikant Christoph Schappeler und die Zwölf Artikel der Bauern	81
MATTEO REBEGGIANI Thomas Müntzer und die Reichsstädte – ein Überblick	113
MARKUS HIRTE Rothenburg und Menzingen, Müntzer und Mühlhausen. Strafrechtshistorische Betrachtungen zu zwei Rädelsführern der Erhebungen von 1525 und „ihren Verfahren“	135
ARMAN WEIDENMANN Konflikt- und Deeskalationsmechanismen in der Alten Eidgenossenschaft: Die Reichsstadt St. Gallen im Bauernkrieg	173
PETER NIEDERHÄUSER (K)ein Bauernkrieg? Reichsstädtische Herrschaft und bäuerliche Autonomiebestrebungen am Beispiel von Bern und Zürich	203
WOLFGANG DOBRAS Bischofsstadt im Bauernkrieg: die 31 Artikel der Mainzer Bürger	225
KARIN PATTIS Bischofsstadt im Bauernaufstand 1525. Brixen und der Sturm auf das Kloster Neustift	245
ANDREAS LESSER Der Bauernkrieg in den Schriften des Pfarrers und Polyhistor Friedrich Christian Lesser (1692–1754)	281
GERD SCHWERHOFF Reichsstadt im Bauernkrieg – zur Einordnung der Beiträge	313
Register	337
Die Autorinnen und Autoren	347

Vorwort

Seit seiner Gründung ist es das Anliegen des Mühlhäuser Arbeitskreises für Reichsstadtgeschichte, mit seinen Tagungen spezifisch Reichsstädtisches zu untersuchen und damit gleichzeitig Beiträge zu einer vergleichenden Stadt- und Landesgeschichte und zur allgemeinen Reichsgeschichte in der Vormoderne zu liefern. Mit Blick auf das Jahr 2025 und ein wachsendes Interesse am Ereignis des Deutschen Bauernkriegs war es naheliegend, die um 1525 vielerorts ausgebrochenen Revolten mit ihren Vorläufern und Nachwirkungen aus einer reichsstädtischen Perspektive heraus zu thematisieren. Der Arbeitskreis bestimmte dafür seine 2024er-Tagung, um nicht zuletzt all denen neue wissenschaftliche Erträge zur Verfügung zu stellen, die zum Bauernkriegsthema historische Ausstellungen vorbereiten. So war es eine Freude, dass über das Team der Thüringer Landesausstellung „freiheit 1525 – 500 Jahre Bauernkrieg“ (Mühlhausen und Bad Frankenhausen ab 26. April 2025) hinaus, dieses Angebot bei Museumsfachleuten großen Zuspruch gefunden hat. Zum Auftakt des Gedenkjahres legt unser Arbeitskreis nun auch die Tagungsdokumentation vor, um mit einem eigenen Band zu den reichsstädtischen Aspekten des Bauernkriegs die Forschungsliteratur zu ergänzen.

Den Aufgaben der Programmgestaltung für die Tagung und der Herausgeberschaft des vorgelegten Sammelbandes haben sich Julia Mandry, Thomas T. Müller und Stefan Sonderegger mit größtem Engagement gestellt. Ihnen zuerst ist dafür zu danken, dass wir auf eine ertragreiche, von einem zahlreichen Publikum besuchte Tagung zurückblicken können und dass diese so rasch in Buchform gebracht werden konnte. Den Referentinnen und Referenten, die beteiligt waren und ihre Vorträge als Aufsätze zur Verfügung gestellt haben, danken wir ebenso herzlich. In zwei Fällen war es – nicht zuletzt wegen des ambitionierten Zeitrahmens der Drucklegung – leider nicht möglich, das Vorgetragene an dieser Stelle zu veröffentlichen. Für den Tagungsband hat Andre Gutmann die Redaktion übernommen und die damit verbundenen Aufgaben mit bewundernswerter Professionalität und höchstem Einsatz bewältigt. Der Michael Imhof Verlag Petersberg mit Verleger Dr. Michael Imhof und Frau Anja Schneidenbach haben abermals dafür gesorgt, auch diesen Band der Reihe „Studien zur Reichsstadtgeschichte“ pünktlich und in gewohnt bester Qualität fertigzustellen. Schließlich ist der Friedrich-Christian-Lesser-Stifter für eine im Wissenschaftsbetrieb außergewöhnliche Partnerschaft zu danken. Die Stiftung sichert von Anfang an die Finanzierung der Mühlhäuser Tagungen und deren Publikation. Sie ist seit über einem Jahrzehnt maßgeblich daran beteiligt, neue Forschungen zur Reichsstadtgeschichte anzuregen und deren Ergebnisse an eine interessierte Öffentlichkeit zu vermitteln, was mit der Tagung und dem vorliegenden Band „Reichsstadt im Bauernkrieg“ aufs Neue gelungen ist.

Helge Wittmann für den Mühlhäuser Arbeitskreis für Reichsstadtgeschichte
im Januar 2025